



www.eschau.de

Öffnungszeiten Rathaus

Montag, Mittwoch, Freitag:

08.00 – 12.00 Uhr sowie Termine

Dienstag:

13.00 – 16.00 Uhr nach individueller

Donnerstag:

13.00 – 18.00 Uhr Vereinbarung

Telefon-Nr.: 09374 / 9735-0

E-Mail: rathaus@eschau.de

Ausgabe Nr. 01 / 13.01.2021

Jahrgang 2021

Eintrag ins Goldene Buch und Bürgermedaille in Gold Bürgermeister und Räte verabschiedet



Foto: Martin Roos

(v.l.n.r.): Bürgermeister Gerhard Rüth, Eberhard Bachmann, Bürgermeister a.D. Michael Günther, Otto Rummel. Auf dem Foto fehlen Oliver Hegemer, Jochen Martin und Stefan Stenger

Bürgermeister Gerhard Rüth verabschiedete in der Dezember - Marktgemeinderatssitzung in der Elsavahalle den früheren Bürgermeister Michael Günther. Günther erhielt als erster Bürger die Bürgermedaille in Gold. Anschließend durfte er sich ins Goldene Buch des Marktes Eschau eintragen.

24 Jahre leitete er als Erster Bürgermeister die Geschicke des Marktes Eschau. Im Rahmen der letzten Gemeinderatssitzung in der Elsavahalle wurde Michael Günther (SPD) verabschiedet. Neben Günther wurden auch die scheidenden Gemeinderäte Eberhard Bachmann (HWG, 2014 bis 2020), Oliver Hegemer (CSU, 2014 bis 2020), Jochen Martin (SPD, 2014 bis 2020), Otto Rummel (FWE 2014 bis 2020) und Stefan Stenger (FWE, 2002 bis 2020) mit Urkunden verabschiedet und ausgezeichnet. Stefan Stenger wurde die Ehrenmedaille in Bronze verliehen.

Bürgermeister Gerhard Rüth betonte, dass die Corona-Rahmenbedingungen bisher keine größeren Versammlungen zuließen. Es sei ihm jedoch ein Anliegen, noch in zeitlicher Nähe ein Wort des Dankes für die geleistete kommunalpolitische Arbeit auszusprechen. Der Bürgermeister betonte, dass es in der Kommunalpolitik darum gehe, gemeinsam Heimat zu gestalten. Alle ehemaligen Gemeinderäte haben die Meinung anderer stets geachtet und sich gegenüber dem politischen Gegner fair verhalten. „Es war immer eine kollegiale Zusammenarbeit“. Bürgermeister a.D. Michael Günther erhielt als erster Bürger die Bürgermedaille in Gold. Anschließend durfte er sich ins Goldene Buch des Marktes Eschau eintragen.

In seiner Laudatio betonte Bürgermeister Gerhard Rüth, dass Michael Günther sich insgesamt 32 Jahre in der Kommunalpolitik engagiert hatte. Im Jahre 1988 rückte er in den Marktgemeinderat nach und wurde 1990 unter dem damaligen Ersten Bürgermeister Heinz Martin zum Zweiten Bürgermeister gewählt. Am 1. Mai 1996 begann seine Karriere als Erster Bürgermeister. 2002, 2008 und 2014 wurde er wiedergewählt. 2002 erfolgte der Einzug in den Kreistag.

Als Meilensteine in Günthers Ära nannte Rüth die Sicherung des Schulstandortes, die Themen Bildung und Kinderbetreuung mit dem Bau des neuen Kindergartens in Sommerau, der Bau der Ortsumgehung Sommerau, das Gewerbegebiet „Quelle“ und die leistungsfähige Breitbandversorgung in allen Ortsteilen. Weitere wichtige Themen waren für ihn die Seniorenarbeit mit dem Bau der Wohnanlage 50 plus mit Tagespflege und das Dorferneuerungsprogramm. Besonders beeindruckend seien Günthers Kenntnisse über die Eschauer Heimatgeschichte, weshalb er auch gerne als „wandelndes Heimatbuch“ bezeichnet werde.

Michael Günther betonte, er lebe nun unbeschwert und der Druck, den ein Bürgermeister täglich hat, sei weg. Günther sagte, er habe in seiner Zeit als Bürgermeister vielleicht nicht alles richtiggemacht, sich aber stets bemüht, Entscheidungen zum Wohle der Bürger zu treffen.

Marit Brix mit Bürgermedaille in Bronze ausgezeichnet Würdigung für sportliche Leistungen

In Würdigung und Anerkennung für herausragende sportliche Leistungen wurde die 17jährige Marit Brix vom Markt Eschau mit der Bürgermedaille in Bronze ausgezeichnet. 1. Bürgermeister Gerhard Rüth würdigte damit den Gewinn des ersten Platzes bei den

Bayerischen Einzelmeisterschaften im Judo in der Altersklasse U 21, den Marit Brix im Februar 2020 erringen konnte.

Die ausgezeichnete Sportlerin ist sowohl im Judo als auch im Kunstradfahren sehr erfolgreich. Sie hat bereits alleine oder mit Mannschaften zwei Bayerische Meisterschaften, fünf Bayerische Vizemeisterschaften, 16 Bezirksmeisterschaften gewonnen und wurde einmal Bayerncup-Siegerin. Teilgenommen hat sie bereits an drei Deutschen Meisterschaften. Aufgrund ihrer sportlichen Erfolge wurde sie vom Bayerischen Judoverband in den Landeskader berufen. Beim Judo kämpft Marit Brix in der Landesliga für den TV Elsenfeld, in der 2. Bundesliga für die SG Eltmann. Beim Kunstradfahren startet sie für den Radfahrverein „Spessartperle“ Eschau.

Bürgermeister Gerhard Rüth lobte die Disziplin und den Trainingsfleiß der Sportlerin. Er dankte auch den Trainern, den Vereinen und besonders den Eltern für ihre Unterstützung.



Foto: Markt Eschau

Masken statt Richtfest

Inbetriebnahme Ende 2021 – Kosten 8,2 Millionen Euro

Als Leuchtturmprojekt bezeichnete Bürgermeister Gerhard Rüth bei einer Baubesprechung das neue Wasserwerk am Hochbehälter. Eigentlich sollte an diesem Tag ein kleines Richtfest stattfinden, das aber aufgrund der Corona-Fallzahlen ausfallen musste. Stattdessen trafen sich Bürgermeister Gerhard Rüth, Geschäftsleiter Walter Wölfelschneider, Bauleiter Kai Heißner von der Firma Baurconsult (Haßfurt), Bauhofleiter Rudolf Fuchs, Bauamtsmitarbeiter Stephan Frobenius und Wasserwart Reinhold Schäfer zu einer Baubesprechung an der Baustelle

Bürgermeister Gerhard Rüth betonte, dass die Baufirmen trotz der Corona-Krise unter der Leitung des verantwortlichen Planungsbüros Baurconsult aus Haßfurt Ende April mit den Bauarbeiten loslegen konnte und nach wie vor im Zeit- und Kostenrahmen liege. Der Leitungsbau vom Wasserwerk bis zum neuen Tiefbrunnen „Quelle“ Eschau ist komplett fertiggestellt und auch die Stromversorgung von der Trafostation bis zum neuen Tiefbrunnen wurde bereits verlegt. Die Spülbohrung unter der Staatsstraße, die von einem Bodensachverständigen begleitet werden musste, wurde erfolgreich durchgeführt und mehrere Schächte, unter anderem auch am Spielplatz neben dem Friedhof wurden eingebaut. Derzeit laufen die letzten Verfüllarbeiten und die Leitungsarbeiten im Bahndamm. Auf vielen Grundstücken wurde bereits der Oberboden wieder aufgetragen. Die Herstellung des Ursprungszustandes ist fast abgeschlossen. Sobald die Beweissicherung abgeschlossen ist, erhalten alle Grundstückseigentümer der Grundstücke, die bereits freigegeben werden können, eine Information über das Amtsblatt.



Foto: Martin Roos
(v.l.n.r): Wasserwart
Reinhold Schäfer,
Bauleiter Kai Heiß-
ner, Firma Baurcon-
sult (Haßfurt),
1. Bgm. Gerhard
Rüth, Geschäftslei-
ter Walter Wölfel-
schneider, Bauhof-
leiter Rudolf Fuchs
& Bauamts-
mitarbeiter Stephan
Frobenius an der
Baustelle am
Wasserwerk Eschau

Laut Rüth wurde im Hochbehälter die Beschichtung in der ersten Wasserkammer mittels Sandstrahlverfahren abgetragen und mit dem Auftrag der neuen Beschichtung begonnen. Sobald die neue Beschichtung aufgebracht worden ist, wird die Bodenbeschichtung entfernt und erneuert. Die Rohbauarbeiten für das neue Aufbereitungsgebäude sind bereits abgeschlossen. Die neuen Behälter für die Anlagentechnik sind eingehoben und auch das Dach ist bereits fertiggestellt. Über die Wintermonate wird im Inneren des Hochbehälters und des Wasserwerkes die hydraulische Ausrüstung und die Elektrotechnik installiert, sowie der Innenausbau weiter vorangetrieben. Im Frühjahr 2021 sollen die Bauarbeiten für den Hochbehälter Hobbach ausgeschrieben werden, damit im Herbst die erste der beiden Wasserkammern saniert werden kann. Über die Wintermonate werden daher die Bäume in unmittelbarer Nähe des Hochbehälters teilweise entfernt.

Die Anträge für das neue Wasserrecht für den neuen Tiefbrunnen „Quelle“ Eschau, sowie für das neue Wasserschutzgebiet um den Tiefbrunnen wurde erfolgreich beim Wasserwirtschaftsamt und beim Landratsamt eingereicht. Nach Rücksprache mit den verantwortlichen Stellen soll das neue Wasserrecht bereits im Herbst 2021 vorliegen, so dass gegen Ende des kommenden Jahres Eschau, Hobbach, Sommerau und Unteraulenbach mit aufbereitetem Trinkwasser versorgt werden können. In Zusammenarbeit mit dem verantwortlichen Projektsteuerungsbüro CDM Smith Consult GmbH (Nürnberg, Crailsheim) werden für die Jahre 2019 und 2020 Fördermittel in Höhe von insgesamt 1 Million Euro beantragt. Rüth dankte dem Projektsteuerungsbüro, den beteiligten Firmen, der Bauleitung, den Mitarbeitern in der Verwaltung und im Bauhof und dem Gemeinderat für die geleistete Arbeit.

Bauleiter Kai Heißner von der Firma Baurconsult (Haßfurt) erläuterte die Wirkungsweise des Hochbehälters. Die Funktion des neuen Aufbereitungsgebäudes sieht so aus, dass Rohwasser vom Brunnen gefördert und im Rohwasserbehälter zwischengespeichert wird. Von dort aus gelangt es in die Ultrafiltrationsanlage, in der Trübstoffe und Bestandteile aus dem Wasser herausgefiltert werden. Von der Ultrafiltration gelangt das Wasser in den Entsäuerungsfiler, wo die Säure im Wasser durch Kalkgranulat neutralisiert wird. Nächster Schritt ist die UV-Anlage, in der das Wasser mit ultraviolettem Licht bestrahlt

und dadurch Keime abgetötet werden. Letzter Schritt ist die Flachbettbelüftung, in der das Wasser noch einmal durch Sauerstoff belüftet und aufbereitet wird. Von dort läuft das Wasser in die bestehenden Hochbehälter, die derzeit saniert werden. Aus diesen gelangt das Trinkwasser ins Ortsnetz und in die Wasserhähne. Fertiggestellt wird die Gesamtmaßnahme Ende 2021. Die Gesamtkosten betragen 8,1 Millionen Euro.

Erschließung Areale „Quelle“ und „Wildensteiner Straße (West)“ abgeschlossen

Die Erschließung der Areale „Quelle“ und „Wildensteiner Straße (West)“ sind seit Mitte Dezember abgeschlossen. Die Firma A. Engelhaupt GmbH aus Mittelsinn hat die Straßenasphaltierungs- und Fahrbahnmarkierungsarbeiten in den Arealen „Quelle“ Eschau und „Wildensteiner Straße (West)“ sowie die Zaunbauarbeiten für das Regenrückhalte- und Absetzbecken ausgeführt. Die Firma Steingaesser GmbH (Miltenberg), führte die Bepflanzungsarbeiten aus. Das Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Aschaffenburg, Außenstelle Klingenberg hat die Areale vermessen und abgemarkt.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Grüngutannahme

ACHTUNG Winterzeit

(letzter Sonntag im Oktober – letzter Sonntag im März)

Mittwoch: 13.00 Uhr – 16.00 Uhr (3 Stunden)

Samstag: 13.00 Uhr – 16.00 Uhr (3 Stunden)

Notarsprechtag

Der nächste Notarsprechtag des Notariats Klingenberg a. Main findet am Donnerstag, dem **04.02.2021 von 15.00 – 17.00 Uhr bzw. 18.00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Eschau, unter den vorgeschriebenen Infektionsschutzmaßnahmen, statt. Zur Koordination und um Wartezeiten zu vermeiden, wird um eine telefonische Terminvereinbarung unter Telefon 09372 / 13990 gebeten.

Reisepässe und Personalausweise

Alle bis zum 10.12.2020 beantragten Personalausweise und alle bis zum 18.12.2020 beantragten Reisepässe liegen in der Marktverwaltung, Zimmer-Nr. 1, zur Abholung bereit. Es wird darauf hingewiesen, dass bei der Abholung, soweit noch nicht erfolgt, die alten Ausweispapiere zurückzugeben sind.

Rathaus Eschau geöffnet!

Wir bitten Sie uns weiterhin nur in dringlichen und unaufschiebbaren Angelegenheiten und nach Möglichkeit nach vorheriger Terminvereinbarung zu besuchen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Marktverwaltung sind weiterhin telefonisch, per E-Mail oder auf dem Postweg für Sie erreichbar.

Einlass

- Bitte klingeln und vor der Rathaustür warten
- Bitte grundsätzlich mit Terminvereinbarung
- Eintritt 1 Person pro Büroraum
- Zutritt nur mit Mund-Nasen-Schutzbedeckung
- Desinfektionsmittel im Eingangsbereich nutzen
- 1,50 Meter Mindestabstand wahren

Ausgabe „Gelber Sack“

Ausgabe vor der Rathaustüre (Bitte nur 1 Rolle pro Haushalt)

Allgemeine Öffnungszeiten Rathaus

Montag, Mittwoch und Freitag: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag: 13:00 Uhr - 16:00 Uhr
Donnerstag: 13:00 Uhr - 18:00 Uhr

Erreichbarkeit Markt Eschau

Postanschrift: Markt Eschau, Rathausstr. 13, 63863 Eschau

E-Mail: rathaus@eschau.de **Homepage:** www.eschau.de

Telefon: 0 93 74 / 97 35 - 0

Sie erreichen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter direkt unter folgenden Telefon-Nummern:

Einwohnermeldeamt / Passamt:	0 93 74 / 97 35 - 113
Standesamt / Friedhofswesen:	0 93 74 / 97 35 - 112
Geschäftsleitung:	0 93 74 / 97 35 - 121
Bauamt:	0 93 74 / 97 35 - 112
Bautechnik / Öffentliche Sicherheit und Ordnung:	0 93 74 / 97 35 - 128
Kämmerei:	0 93 74 / 97 35 - 118
Marktkasse:	0 93 74 / 97 35 - 116
Steuern und Abgaben / Gewerbewesen:	0 93 74 / 97 35 - 117
Öffentliche Veranstaltungen	0 93 74 / 97 35 - 126
Quartiersmanagement	0 93 74 / 97 35 - 125

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Amtsblatts:

Mittwoch, 20.01.2021, 09.00 Uhr

Erscheinungstermin: Mittwoch, 27.01.2021

Anzeigen und Nachrichten für das Amtsblatt können per E-Mail an amtsblatt@eschau.de übersandt werden.

Nachrichten für den Textteil bitte als Worddokument. Dies gilt nicht für Anzeigen! Anzeigen und Nachrichten, die (ohne vorherige Information der Marktverwaltung) direkt an die Druckerei übersandt werden, können nicht veröffentlicht werden.

Rentensprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Die Rentensprechtage der Deutschen Rentenversicherung finden mehrmals jeden Monat in Miltenberg, Ämtergebäude, Fährweg 35 (nicht Landratsamt) statt. Eine rechtzeitige Terminabsprache ist unter Tel. 09371/501152 erforderlich.

Auskunfts- und Beratungsstelle Aschaffenburg, Dämmertor 1, Terminvereinbarung unter Tel. 06021/3520-0.

Ihre Naturschutzbeauftragten informieren: Streusalzverzicht



Umweltbelastenden Auswirkungen: Streumittel haben in der Winterzeit Hochkonjunktur, leider auch das Streusalz. Längst noch nicht alle Kommunen und Privathaushalte verzichten auf den Einsatz von Streusalz.

Auswirkungen auf Pflanzen, Tiere und Grundwasser: Die Auswirkungen von Streusalz sind vielfältig: Das Salz gelangt über den Boden in die Pflanzen und verändert dort den Nährstoffhaushalt. Die Folgen zeigen sich oft erst im Frühjahr und Sommer, wenn salzgeschädigte Straßenbäume trotz ausreichende Niederschläge allmählich vertrocknen. Nicht nur Pflanzen leiden unter dem Salz. Viele Tiere entzündeten sich am Streusalz die Pfoten. Außerdem kann das Salz zur Versalzung des Grundwassers beitragen. Neben den ökologischen Folgen verursacht Streusalz auch ökonomische Schäden wie die Korrosion an Brücken und Kraftfahrzeugen.

Empfehlung des NABU (Naturschutzbund Deutschland e.V.): Der NABU empfiehlt Privathaushalten die Verwendung von salzfreien, abstumpfenden Streumitteln wie Granulate, Split, Sand oder Kies. Im Handel gibt es vom Umweltbundesamt getestete Produkte. Das Umweltbundesamt hat für Streumittel, die bestimmte ökologische Anforderungen erfüllen, das Umweltzeichen „Blauer Engel – weil salzfrei“ vergeben. Verantwortungsvolle Bürger sollten beim Kauf von Streugut auf das Umweltzeichen „Blauer Engel“ achten. Das Streugut sollte zusammengekehrt und für den nächsten Einsatz aufbewahrt werden.

Jochen Herberich, Peter Adler

**Auszug aus der Niederschrift
über Sitzung des Marktgemeinderates des Marktes Eschau
am Montag, 30.11.2020, in der „Elsavahalle“ Eschau)**

Anwesenheitsliste

Vorsitzender

1. Bürgermeister Gerhard Rüth

Marktgemeinderatsmitglieder

2. Bürgermeisterin Alexandra Frieß
3. Bürgermeisterin Gisela Zipf
Marktgemeinderat Otto Ackermann
Marktgemeinderat Peter Adler
Marktgemeinderat Jens Ballmann
Marktgemeinderat Georg Horlebein
Marktgemeinderat Klaus Jaxtheimer
Marktgemeinderat Jonathan Kabel
Marktgemeinderat Wolfgang Katte
Marktgemeinderat Matthias Langer
Marktgemeinderätin Brigitte Maier
Marktgemeinderat Christian Pfeifer
Marktgemeinderätin Hildegard Rotter
Marktgemeinderat Berthold Rüth
Marktgemeinderat Tobias Siegler
Marktgemeinderat Sebastian Wehren

abwesende / entschuldigte Marktgemeinderatsmitglieder

./.

Marktverwaltung

Herr Walter Wölfelschneider
Frau Marina Vornberger

Sonstige

TOP 05. Öffentliche Sitzung
Herr Frank Schneider, Bayernwerk Netz GmbH, Marktheidenfeld
Herr Rainer Schmitt, Bayernwerk Netz GmbH, Marktheidenfeld

1. Bürgermeister Gerhard Rüth eröffnet die Sitzung.

Der Marktgemeinderat des Marktes Eschau wurde mit Einladung vom 20.11.2020 unter Bekanntgabe der Tagesordnung form- und fristgerecht zu der heutigen Sitzung eingeladen.

Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

1. Bürgermeister Gerhard Rüth stellt fest, dass der Marktgemeinderat ordnungsgemäß geladen wurde, alle Mitglieder des Marktgemeinderates anwesend und stimmberechtigt sind und der Marktgemeinderat damit beschlussfähig ist.

Öffentliche Sitzung

Tagesordnung

01. Genehmigung von Niederschriften

Niederschrift der Sitzung vom 16.11.2020

02. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Sitzung vom 16.11.2020

03. Bekanntgaben und Informationen von 1. Bürgermeister Gerhard Rüth

03.1. „Corona-Pandemie“

Aktuelle Informationen

03.2. Dorferneuerung im Markt Eschau

Projekt „Fußweg Kirche Sommerau“

03.3. Förderung RZWas 2018

Abwasserentsorgung

03.4. Valentin-Pfeifer-Volksschule (Grund- und Mittelschule) Eschau

„Digitale Ausstattung“ (Sonderbudget Leihgeräte)

04. Bürgerfragestunde

04.1. Rattenproblematik

04.2. Rattenproblematik

Bürgerbeteiligung und Öffentlichkeitsarbeit

05. Markt Eschau

Kommunale Straßenbeleuchtungsanlage

05.1. Aktuelle Information

05.2. Durchführung dringlicher Sanierungsmaßnahmen in den Ortsteilen Eschau und Wildensee

05.3. Erweiterung und Modernisierung der Straßenbeleuchtungsanlage im Ortsteil Wildensee

05.4. Grundsatzbeschluss

zur Modernisierung der kommunalen Straßenbeleuchtungsanlage (LED-Umstellung)

06. Bauleitplanung im Markt Eschau

Änderung Flächennutzungsplan Areal „Schafhof“ Sommerau

06.1. Aktuelle Information

06.2. Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung

Abwägung der Stellungnahmen

06.3. Präsentation aktuelle Planung.

06.4. Feststellungsbeschluss (§ 5 BauGB)

07. Bauleitplanung im Markt Eschau

Aufstellung Bebauungsplan Areal „Schafhof“ Sommerau

07.1. Aktuelle Information

07.2. Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung

Abwägung der Stellungnahmen

07.3. Präsentation aktuelle Planung

07.4. Satzungsbeschluss (§ 10 Abs. 1 BauGB)

08. Anfragen Marktgemeinderatsmitglieder

08.1. Weihnachtsbaum für die Kindertagesstätte St. Laurentius Sommerau

08.2. Beleuchtung „Mühlgasse“

08.3. Spielplatzkonzept im Markt Eschau

Durchführung der Fragebogen-Aktion bei Vorschul- und Grundschulkindern

08.4. Schlachtbetrieb Elbert, Wildensee
Einleitung von Schlachtabfällen

08.5. Einsichtnahme in nichtöffentliche Sitzungsprotokolle

01. Genehmigung von Niederschriften

Niederschrift der Sitzung vom 16.11.2020

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates vom 16.11.2020 wurde allen Marktgemeinderatsmitgliedern am 20.11.2020 auf dem Postweg übersandt.

Die Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung liegt zur Einsichtnahme auf.

Beschluss

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates vom 16.11.2020 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 17 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

Hinweis

Die Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung gilt gemäß § 27 Abs. 2 Satz 2 GeschO als genehmigt.

02. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Sitzung vom 16.11.2020

1. Bürgermeister Gerhard Rüth gibt gemäß Art. 52 Abs. 3 GO i.V.m. § 22 Abs. 3 GeschO die Tagesordnungspunkte sowie den Gegenstand der in der Sitzung des Marktgemeinderates vom 19.10.2020 in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

TOP 12.

Neustrukturierung Wasserversorgung

Auftragsvergabe

Ingenieurleistungen Ingenieurbauwerke und örtliche Bauüberwachung sowie Technische Ausrüstung „Sanierung Hochbehälter Hobbach“

Auftragsvergabe

Ingenieurleistungen „Abdichtungsarbeiten Hochbehälter Eschau“

Ingenieurleistungen „Abdichtungsarbeiten Hochbehälter Hobbach“

Auftragsvergabe (Nachtrag Nr. 6)

„Wasserschutzgebiete und Wasserrecht“

Auftragsvergabe

Stromanschluss Tiefbrunnen „Quelle“ Eschau

Auftragsvergabe

Stromanschluss Wasserwerk Eschau

TOP 13.

Areal „Quelle“ Eschau

Auftragsvergabe Bepflanzungsarbeiten

TOP 14.

Hochwasserschutz- und Rückhaltemaßnahme „Welzheimer Graben“ Eschau

Neubau Hochwasserrückhaltebecken HRB Eschau I und HRB Eschau II

Auftragsvergabe Landschaftsbauarbeiten

TOP 15.

Feuerwehrwesen im Markt Eschau

Auftragsvergabe Erneuerung und Standardisierung Atemschutztechnik

05. Markt Eschau

Kommunale Straßenbeleuchtungsanlage

05.2. Durchführung dringlicher Sanierungsmaßnahmen in den Ortsteilen Eschau und Wildensee

Beschluss

Der Marktgemeinderat beauftragt die Firma Bayernwerk Netz GmbH, Marktheidenfeld, mit der Durchführung dringlicher Sanierungsmaßnahmen an der kommunalen Straßenbeleuchtungsanlage in den Ortsteilen Eschau und Wildensee gemäß Angebot vom 26.10.2020 (Angebotssumme: 19.577,02 € inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Höhe von 16 v.H.).

Die Maßnahme ist im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 in den Ausgaben finanziell darzustellen.

Abstimmungsergebnis: 17 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

05.3. Erweiterung und Modernisierung der Straßenbeleuchtungsanlage im Ortsteil Wildensee

Beschluss

Der Marktgemeinderat beauftragt die Firma Bayernwerk Netz GmbH, Marktheidenfeld, im Rahmen der im Ortsteil Wildensee geplanten Ortsnetzverkabelung mit der Erweiterung und Modernisierung der Straßenbeleuchtungsanlage (Bereich Gasthaus „Waldfrieden“ – „Schützenhaus“) gemäß Angebot vom 18.06.2020 (Angebotssumme: 66.568,58 € inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Höhe von 16 v.H.).

Die Maßnahme ist im Haushaltsplan für die Haushaltsjahr 2021 und der Finanzplanung für das Haushaltsjahr 2022 jeweils hälftig in den Ausgaben finanziell darzustellen.

Abstimmungsergebnis: 17 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

Hinweis

Auf Bitte von Marktgemeinderat Christian Pfeifer sollen in den Gehwegen zusätzlich Leerrohre mitverlegt werden.

05.4. Grundsatzbeschluss

zur Modernisierung der kommunalen Straßenbeleuchtungsanlage (LED-Umstellung)

Beschluss

Der Marktgemeinderat beschließt die kommunale Straßenbeleuchtungsanlage auf eine klima- und umweltfreundliche sowie energie- und kosteneffiziente LED-Beleuchtung umzustellen.

Die Firma Bayernwerk Netz GmbH, Marktheidenfeld, wird mit den baulichen und technischen Maßnahmen gemäß der in der heutigen Sitzung vorgestellten Präsentation vom 30.11.2020 (Angebotssumme: 202.895 Euro (inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Höhe von 19 v.H.) beauftragt.

Die Marktverwaltung wird beauftragt, für die Maßnahme Fördermittel des Bundesministeriums für Umwelt (BMU) im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative zu beantragen (Fördersatz: 30 v.H. der zuwendungsfähigen Kosten).

Die Maßnahme ist im Haushaltsplan für die Haushaltsjahr 2021 und der Finanzplanung für die Haushaltsjahr 2022 sowohl in den Ausgaben als auch den Einnahmen finanziell darzustellen.

Abstimmungsergebnis: 17 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

06. Bauleitplanung im Markt Eschau **Änderung Flächennutzungsplan Areal „Schafhof“ Sommerau**

06.2. Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung **Abwägung der Stellungnahmen**

Beschluss

Der Marktgemeinderat wägt die im Rahmen des Bauleitplanverfahrens zur Änderung des gemeindlichen Flächennutzungsplanes im Bereich des Areal „Schafhof“ Sommerau (Plan-Entwurf mit Begründung vom 21.09.2020) im Rahmen der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung vorgebrachten Anregungen und Bedenken ab und nimmt hierzu wie folgt Stellung:

Der Marktgemeinderat billigt die vom Büro Planer FM GbR, Aschaffenburg, ausgearbeitete Stellungnahme vom 16.11.2020 und schließt sich den Ausführungen vollinhaltlich an.

Abstimmungsergebnis: 17 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

06.4. Feststellungsbeschluss (§ 5 BauGB)

Beschluss

Der Marktgemeinderat billigt die vom Büro Planer FM GbR, Aschaffenburg, ausgearbeitete Planung zur Änderung des gemeindlichen Flächennutzungsplanes im Bereich des Areal „Schafhof“ Sommerau (Plan mit Begründung vom 30.11.2020) und stellt die Planung gemäß § 5 BauGB fest.

Abstimmungsergebnis: 17 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

Auftrag Marktverwaltung

Der Marktgemeinderat beauftragt die Marktverwaltung, die Planung dem Landratsamt Miltenberg gemäß § 6 Abs. 1 BauGB zur Genehmigung vorzulegen sowie die Planung und den Feststellungsbeschluss nach § 5 BauGB gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt zu machen, sobald und soweit das Landratsamt Miltenberg die Genehmigung zur Änderung des gemeindlichen Flächennutzungsplanes im Bereich des Areal „Schafhof“ Sommerau (Plan mit Begründung vom 30.11.2020) erteilt hat.

Abstimmungsergebnis: 17 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

07. Bauleitplanung im Markt Eschau **Aufstellung Bebauungsplan Areal „Schafhof“ Sommerau**

07.2. frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung **Abwägung der Stellungnahmen**

Beschluss

Der Marktgemeinderat wägt die im Rahmen des Bauleitplanverfahrens zur Aufstellung eines qualifizierten Bebauungsplanes im Sinne von § 30 Abs. 1 BauGB für Areal „Schafhof“ Sommerau (Plan-Entwurf mit Begründung vom 21.09.2020) im Rahmen der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung vorgebrachten Anregungen und Bedenken ab und nimmt hierzu wie folgt Stellung:

Der Marktgemeinderat billigt die vom Büro Planer FM GbR, Aschaffenburg, ausgearbeitete Stellungnahme vom 17.11.2020 und schließt sich den Ausführungen vollinhaltlich an.

Abstimmungsergebnis: 17 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

07.4. Satzungsbeschluss (§10 Abs.1 BauGB)

Beschluss

Der Marktgemeinderat billigt die vom Büro Planer FM GbR, Aschaffenburg, ausgearbeitete Planung zur Aufstellung eines qualifizierten Bebauungsplanes im Sinne von § 30 Abs. 1 BauGB für das Areal „Schafhof“ Sommerau (Plan mit Begründung vom 30.11.2020) und beschließt die Planung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung.

Abstimmungsergebnis: 17 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

Zu allen anderen Tagesordnungspunkten wurden keine Beschlüsse gefasst.

PERSONENSTANDSMELDUNGEN

Hinweis: Aus Datenschutzgründen kann eine standesamtliche Veröffentlichung nur erfolgen, wenn die Beteiligten/Angehörigen gegenüber dem Markt Eschau ihre schriftliche Zustimmung erteilen! Wenden Sie sich in diesen Fällen bitte an das Bürgerbüro (Telefon: 09374/9735-113; Email: buergerbueero@eschau.de).

Entfällt!

Polizei: 110 – Feuerwehr und Rettungsdienst: 112

Gehörlosenotruf-Fax: 112

NOTRUF 112 - Brauchen Sie Hilfe? Ab 01.06.2015 sind akute medizinische Notfälle ausschließlich über die Notrufnummer 112 bei der Integrierten Leitstelle Bayerischer Untermain zu melden.

Zahnärzte

Die Termine des zahnärztlichen Notfalldienstes entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder unter www.kzvb.de und www.zbv-uvr.de.

K O N T A K T E - Ökumenischer Helferkreis der kath. und evang. Kirchengemeinden

Benötigen Sie Hilfe? Fahrdienste und Botengänge, z. B. zum Arzt, Einkäufe, Friedhof, Spazierengehen und vieles mehr.

Im Januar Frau Maria Rück, Tel. 1794, zuständig.

„miteinander-füreinander“ ist in Eschau nicht nur ein Name, sondern eine Einstellung!

Mit der Aktion "Freude für dich und mich" – Kleine Wichtel – große Wirkung, hat das Mehrgenerationen Netzwerk „miteinander-füreinander“ eine ganz besondere Brücke zwischen den Generationen in Eschau gebaut. Die Quartiersmanagerin Monja Weis (Markt Eschau) hat diese Idee initiiert und mit der Valentin-Pfeifer Grund- und Mittelschule sowie den drei örtlichen Kindergärten (Abenteuerland Eschau, St. Laurentius Sommerau und die Zwergenvilla Hobbach) als Kooperationspartner umgesetzt. Zudem beteiligen sie die hiesigen Seniorenkreise und das Gasthaus Waldfrieden bei der Verteilung der Bilder.



Die verschiedenen Institutionen haben die Kinder dazu aufgerufen Pinsel und Scheren in die Hand zunehmen und bunte Bilder zu malen oder weihnachtliche Wichtelgeschenke zu basteln. Diese konnten dann mit einem kleinen Steckbrief und Wünschen für die Senioren und Seniorinnen versehen werden. Bis zum 15.12.2020 war dafür Zeit.

Und da in Eschau das „miteinander-füreinander“ großgeschrieben wird, kamen dabei sage und schreibe 135 Geschenke zusammen. Ein großes Lob und Dankeschön an alle Wichtel! Dann hieß es für die Quartiersmanagerin und die Seniorenkreise – „ran ans Werk und Geschenke verteilen“. Kinder die sich als kleine Wichtel betätigten, dürfen nun auf eine Postkarte von den Senioren hoffen. Diese wurde den „Kinder-Kunstwerken“ gleich vorfrankiert beigelegt.

Somit wird nicht nur den Eschauer Senior*innen zu Weihnachten ein Lächeln ins Gesicht gezaubert, sondern auch den vielen fleißigen, kleinen Künstler*innen.

Hintergrund:

Diese Aktion ist die Fortsetzung des Projekts „Freude für dich und mich“ welches im Mai 2020 ins Leben gerufen wurde.

Gemeinde Eschau:

Ansprechpartner: Monja Weis

Telefonnummer: 09374-9735126

E-Mail: monja.weis@eschau.de

Der Markt Eschau denkt an Senior*innen und verschenkt „süße Grüße“



In den vergangenen Jahren fand Mitte Oktober der traditionelle Seniorennachmittag des Marktes Eschau statt. Doch dieses besondere Jahr fordert von allen viel Flexibilität. Zuerst war die Idee der Organisatoren (Gerhard Rüth, 1. Bürgermeister; Brigitte Maier, Seniorenbeauftragte und Monja Weis, Quartiersmanagement) den Seniorennachmittag auf zwei Termin im Advent aufzuteilen. Doch leider mussten auch diese beiden Veranstaltungen auf Grund der Corona-

Pandemie abgesagt werden.

Doch damit wollten sich die Beteiligten nicht abfinden. Es war Ihnen ein Herzensanliegen, den Senior*innen eine Freude zu bereiten und zu zeigen, dass der Markt Eschau auch in außergewöhnlichen Zeiten noch an seine Senior*innen denkt.

Kurzer Hand wurde die Bäckerei Völker beauftragt „Christollen-Wölkchen“ zu backen. An zwei Tagen konnten alle Senior*innen (ab 70 Jahren) an drei verschiedenen Orten sich diese „süßen Grüße“ abholen.



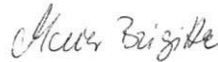
Die Organisatoren haben sich sehr darüber gefreut, dass diese Aktion auf so gute Resonanz gestoßen ist, denn insgesamt wurden über 150 „Christstollen-Wölkchen“ ausgegeben.

In diesem Zuge danken wir der Bäckerei Völker für die Mitwirkung und kurzfristige Nachlieferungen sowie dem Lebensmittelgeschäft Monika Fuchs im Ortsteil Hobbach und dem Gasthaus Waldfrieden im Ortsteil Wildensee für die Verteilung der „Wölkchen“. Mit den besten Wünschen für die kommende Zeit!

Ihr Bürgermeister

und

Ihre Seniorenbeauftragte



VEREINSNACHRICHTEN

Veranstaltungen

Hinweis

Auf Grund des § 32 Satz 1 in Verbindung mit § 28 Abs. 1, §§ 28a, 29, 30 Abs. 1 Satz 2 des Infektionsschutzgesetzes (IfSG) vom 20. Juli 2000 (BGBl. I S. 1045), das zuletzt durch Art. 2 des Gesetzes vom 18. November (BGBl. I S. 2397) geändert worden ist, sowie in Verbindung mit § 9 Nr. 5 der Delegationsverordnung (DelV) vom 28. Januar 2014 (GVBl. S. 22, BayRS 103-2-V), die zuletzt durch Verordnung vom 22. Dezember 2020 (GVBl. S. 687) geändert worden ist, verordnet das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege:

§ 5 Veranstaltungen

Vorbehaltlich spezieller Regelungen in dieser Verordnung sind Veranstaltungen, Versammlungen, soweit es sich nicht um Versammlungen nach § 7 handelt, Ansammlungen sowie öffentliche Festivitäten landesweit untersagt. Ausnahmegenehmigungen können auf Antrag von der zuständigen Kreisverwaltungsbehörde erteilt werden, soweit dies im Einzelfall aus infektionsschutzrechtlicher Sicht vertretbar ist.

§ 30 Inkrafttreten, Außerkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 11. Januar 2021 in Kraft und mit Ablauf des 31. Januar 2021 außer Kraft.

Die Feuerwehr Eschau unterstützt erneut das BRK.

1. Vorstand Bernd Haas (rechts) und 2. Vorstand Christoph Höllerer (links) überreichen den Spendencheck in Höhe von 1120 € an Dennis Berninger.

Ein weiteres Mal unterstützt die freiwillige Feuerwehr Eschau die BRK Bereitschaft Eschau. Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Eschau stehen wieder gern zur Seite, wenn das BRK sich um die Neubeschaffung des ausgemusterten MTWs bemüht. Durch einen Vorschlag in der Vorstandschaft wurde eine Unterstützung des BRK besprochen und einstimmig angenommen. Doch welchen Betrag spendet denn eine Feuerwehr einer BRK Bereitschaft? Hat irgendeine Zahl denn einen gemeinsamen Bezug? Letztlich kam es zu einer sehr verbindenden Spenden-summe. Die Zahl 112, unsere gemeinsame Notfallnummer, sollte in der Spendensumme enthalten sein. Sie stand Pate für die Spende von 1120 € an das BRK Eschau.



Am 13.12.2020 übernahm Dennis Berninger den Spendenscheck aus den Händen des 1. und 2. Vorstandes der Feuerwehr Eschau, Bernd Haas und Christoph Höllerer.

i.A. Michael Richter, (Schriftführer FF Eschau e.V.)

Freiwillige Feuerwehr Sommerau

Bei besten Wetterverhältnissen bruzzelten am Sonntag den 29.11.2020 leckere Haxn im Steinbackofen „Beim Bopp“. Unser Kamerad Hubertus Siegler, unterstützt von seiner Familie, durfte am Backofen sein Können zeigen. So fanden, zwischen 11.30 Uhr und 18.00 Uhr, die gesamten Vorräte den Weg zu hungrigen Abnehmern. Die direkte Abholung konnte nach den geltenden Corona Vorgaben erfolgen, auch eine häusliche Anlieferung im Gemeindegebiet war gewährleistet.

Zum guten Gelingen trugen auch die Lieferanten bei. Der Fleischmanufaktur Bauer, der Bäckerei Völker, sowie Getränke Wanka gilt unser Dank für die Unterstützung. Ein besonderes Danke ergeht an Barbara und Eberhard Kroth, für die tolle Idee, professionelle Organisation und Umsetzung. In der momentan nicht einfachen Zeit konnte diese Aktion sicherlich allen Abnehmern etwas Abwechslung bringen. Unser Dank gilt auch allen Trinkgeldspendern. Der Erlös von insgesamt 1.700,-€ kommt wie angekündigt unserer Jugendarbeit, zu Gute.

Bleibt weiterhin gesund und einen guten Start ins neue Jahr wünscht die Vorstandschaft der Freiwilligen Feuerwehr Sommerau

TSV Eintracht Eschau e.V. –Absage Vereinsjubiläum

Im letzten Jahr mussten wir unser 100-jähriges Vereinsjubiläum verschieben. Durch die aktuelle Situation aufgrund des Corona-Virus ist eine sichere Planung der Festlichkeiten nicht mehr gewährleistet. Daher haben wir uns nun schweren Herzens entschlossen, das geplante Fest vom 18.-20.06.2021 ersatzlos abzusagen.

Ganz herzlich bedanken wir uns bei den Firmen und Sponsoren die sich bereiterklärt haben, in unserer Festschrift eine Werbeannonce zu schalten und uns hierbei unterstützen wollten.

Wir bedanken uns auch recht herzlich bei allen Helfern und Organisatoren, die bei der Planung für das Fest beteiligt waren für ihre Mühe und den Aufwand.

Sobald wir uns alle gemeinsam treffen können, ohne die Gesundheit aller zu gefährden, werden wir unsere Veranstaltungen wie in den vergangenen Jahren durchführen, Gründe zum Feiern finden wir mit Sicherheit.

Der Vorstand

BRK Eschau

Liebe Eschauerinnen, liebe Eschauer,

liebe ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, liebe Freunde, Familien und Unterstützer. ***Die Bereitschaft Eschau bedankt sich bei euch für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr 2020, die Unterstützung für unser Hobby und Ehrenamt und die positive Resonanz auf unsere Situation bei der Fahrzeugneubeschaffung.***

Wir schauen auf ein ereignisreiches Jahr zurück mit wenigen Sanitätsdiensten und Festen, dafür aber ein großes Helferaufkommen für die Unterstützung des Krankentransports durch ein erhöhtes Patientenaufkommen.

Wir freuen uns, dass wir dennoch 4 neue Mitglieder in unsere Bereitschaft begrüßen konnten und hoffen auch 2021 wieder auf neue Unterstützer.

Zudem haben wir 2020 über 6000 ehrenamtliche Stunden geleistet. Dafür allen Helferinnen und Helfern vielen Dank.

Letztlich denken wir an die Kameradinnen und Kameraden, die uns leider im Jahr 2020 für immer verlassen haben. Euer Vorbild dient uns heute als Ansporn weiter zu machen und wird nicht vergessen werden. Bleibt gesund, lasst uns gut durch diese Pandemie kommen und euch allen ein Glückliches 2021.

Die Bereitschaftsleitung Dennis, Frank und Tobias

Bücherei

„Bücherei macht mobil“

Die Eschauer Online-Bücherei ist rund um die Uhr geöffnet! Und so funktioniert es:

Bei www.bibkat.de/buechereieschau den Medienbestand einsehen, Wunschartikel im Merktzettel vermerken und diesen dann per mail oder mit WhatsApp versenden. Die Bestellungen werden ausgeliefert oder können in der Epiphaniaskirche abgeholt werden.

Mail: buecherei@eschau-evangelisch.de, WhatsApp: 0151 5941 8288

Bei Fragen helfen wir auch gerne weiter! Ute Obst-Freudenberger und das Büchereiteam

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

**EVANGELISCH-LUTHERISCHE
KIRCHENGEMEINDE ESCHAU**



Gottesdienstliche Feiern

Zu folgenden gottesdienstlichen Feiern laden wir Sie herzlich ein:

Sonntag, 17.01.2021	09.00 Uhr	2. SONNTAG NACH EPIPHANIAS: Wortgottesdienst, Eschau, Pfrin Englert
	16.30 Uhr	2. SONNTAG NACH EPIPHANIAS: Wortgottesdienst mit Mitarbeiter-Dank, Eschau, Pfrin Englert, Anmeldung unter 09374/1270 oder pfarramt.eschau@elkb.de Kinderkirche, Kana-Haus Eschau, Diakon Fecher
Sonntag, 24.01.2021	09.00 Uhr	3. SONNTAG NACH EPIPHANIAS: Wortgottesdienst, Eschau, Präd. Büttner
	09.45 Uhr	3. SONNTAG NACH EPIPHANIAS: Wortgottesdienst, Eschau, Präd. Büttner
	18.00 Uhr	Ökumenischer Abendgottesdienst, St. Johannes Kirche Heimbuchenthal, Pfrin Englert und Team

Stand bei Redaktionsschluss (07.01.2021)

Auf Grund der nach wie vor hohen Infektionszahlen gelten harte Einschränkungen des öffentlichen Lebens. Die Feier sowie der Besuch des Gottesdienstes im Zeitraum zwischen 05.00 Uhr und 21.00 Uhr sind jedoch weiterhin gestattet. Während des Gottesdienstes müssen jedoch folgende Regeln beachtet werden:

1. Ein **Mindestabstand von 2 Metern** ist einzuhalten!
2. Die Emporen der Epiphaniaskirche müssen geschlossen bleiben. Aus diesem Grund steht nur eine **begrenzte Anzahl an Sitzplätzen** zu Verfügung. Bitte verteilen sich auf die verschiedenen Gottesdienstzeiten.
3. Wir sind angehalten die **Heizung** vor dem Gottesdienstbeginn auszuschalten.
4. Es besteht eine **Mund-Nase-Bedeckungs-Pflicht** mit Ausnahme von Kindern unter sechs Jahren.
5. Der **Gemeindesang** wird staatlicherseits untersagt.
6. Die Feier des **Heiligen Abendmahl** im gottesdienstlichen Rahmen wird vorerst ausgesetzt. Weiterhin bieten wir Hausabendmahle im kleinen Kreis an. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Wir bitten um Verständnis für diese Maßnahmen. Sie sind zum Wohle aller!

Taufen, Trauungen und andere **Kasualien** können nach Absprache im kleineren Kreis stattfinden. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro.

Unser **Andachtstelefon** versorgt Sie weiterhin jeden Samstag um 18.00 Uhr mit neuen Impulsen zum zu Hause anhören für die Woche: 09374/9791813.

Veranstaltungen

Gerade nach dem sehr bewegten Jahr 2020 wollen wir all denen von Herzen Danke sagen, die sich auch während dieser Krisenzeit ehrenamtlich in unserer Kirchengemeinde engagiert haben. Leider geht das auf Grund der Beschränkungen nicht so wie in den letzten Jahren. Aber in einem Gottesdienst können wir trotzdem

Danke sagen – einander und dem, der uns bei aller Unterschiedlichkeit zusammenbringt:

Herzliche Einladung zum Mitarbeiterdank-Gottesdienst mit am 17. Januar 2021 um 16.30 Uhr in der Epiphaniaskirche.



Der Neujahresgruß hängt schon in der Epiphaniaskirche zum Mitnehmen und Austeilen aus und natürlich erwartet Euch auch noch eine kleine Überraschung. Anmeldung bis 14.01. unter pfarramt.eschau@elkb.de oder unter 09374/1270.

Alle weiteren geplanten Gemeinde-Veranstaltungen können nicht stattfinden. Das Treffen der Gruppen und Kreise wird vorerst bis Ende Januar ausgesetzt.

Vorankündigung

Am letzten Sonntag im Januar erwartet Sie ein Gottesdienst mit einer ganz besonderen Predigt. Denn an Stelle der normalen monologischen Kanzelrede werden wir passend zum Bibelsonntag gemeinsam einen Bibliolog als „Predigt der ganzen Gemeinde“ erleben. Dabei wird allen ein Weg angeboten, dem biblischen Predigtwort des Sonntags persönlich zu begegnen, eigene Erfahrungen mit ihm zu machen und wenn gewünscht, diese mit den anderen zu teilen.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst mit Bibliolog am Sonntag, den 31.01.2021, um 09.00 Uhr und um 10.00 Uhr in der Epiphaniaskirche in Eschau.

Für kurzfristige Änderungen beachten Sie bitte die Tagespresse oder informieren Sie sie auf unsere Internetseite www.eschau-evangelisch.de, auf Instagram <https://www.instagram.com/eschaevangelisch/> oder an einem unserer Schaukästen.

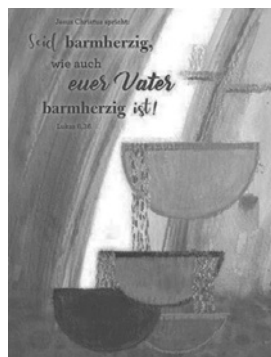
Kontakt

Gemeindebüro der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Eschau

Rathausstr. 17, 63863 Eschau
Tel.: 09374/1270 Fax: 09374/1220
E-Mail: pfarramt.eschau@elkb.de
Homepage: www.eschau-evangelisch.de

Öffnungszeiten:
Dienstag und Mittwoch von 09.00-12.00 Uhr
Donnerstag von 14.30-18.00 Uhr

HAUPTAMTLICHE:
Jugenddiakon Jörg Fecher – 0152/57186792
Pfarrerin Romina Englert – 09374/970740 oder
01520/4477637



Mit der Jahreslosung 2021 wünschen wir Ihnen und Ihren Lieben ein gesegnetes neues Jahr!



**Pfarrei St. Laurentius Sommerau
Hobbach - Eschau - Wildensee**

GOTTESDIENSTORDNUNG



13.1.2021 – 31.1.2021

Gottesdienste vom 31.12.2020 – 29.1.2021

Im Hinblick auf den staatlichen Lockdown sowie die steigenden Infektionszahlen, vor allem aber zum Schutz unserer Gesundheit, haben wir in dieser Zeit keine öffentlichen Gottesdienste gefeiert. Wichtig war uns auch der Blick auf alle Ehrenamtlichen, die seit Monaten stark beansprucht waren und nach den Weihnachtstagen dringend einer Auszeit bedurften. Herzlichen Dank allen, die sich für unsere Gemeinden engagieren.

Gottesdienste ab dem 30.1.2021

Ab diesem Datum feiern wir wieder öffentliche Gottesdienste. Als Gottesdienstformen bieten wir wöchentlich im Wechsel eine Eucharistie- sowie eine Wort-Gottes- und Kommunionfeier an.

Intentionen konnten nicht wie abgesprochen termingerecht in die Gottesdienstordnung aufgenommen werden. Wir holen diese schrittweise nach und bitten um Ihr Verständnis.

Samstag, 30.01.	Samstag der 3. Woche im Jahreskreis
Sommerau 18:30	Vorabendmesse zum Fest der Darstellung des Herrn mit Kerzenweihe und Blasius-Segen
	<ul style="list-style-type: none">▪ Alfred und Olga Aichinger und Angehörige▪ Heinz Karl▪ Verstorbene Geschwister Weis▪ Gerhard Kunze▪ Verstorbene der Familie Pfeifer - Benkert▪ Alexander und Therese Klingl, Maria Lippert und Angehörige▪ Josef Reis bestellt vom Schuljahrgang 1954▪ Josef Popp und Angehörige

Sonntag, 31.01.	4. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Hobbach 10:15	Wort-Gottes- und Kommunionfeier zum Fest der Darstellung des Herrn mit Kerzenweihe und Blasius-Segen

- Änderungen vorbehalten -

Kontaktadressen

Das Pfarrbüro Sommerau ist geschlossen.

Pfarrer Franz Leipold

Telefon: 09372-2133

E-Mail: franz.leipold@bistum-wuerzburg.de

Diakon Peter Ricker

Telefon: 06022-623045 / 0151-70103226

E-Mail: peter.ricker@bistum-wuerzburg.de

Redaktionsschluss 7.1.2021 (Erscheinung 13.1.21)

Alle zu diesem Zeitpunkt bekannten Informationen haben wir verarbeitet. Da sich kurzfristig Änderungen ergeben können, bitten wir Sie, unsere Homepage sowie die Aushänge an den Kirchen zu beachten.

Erstkommunion 2021

Eine sichere Terminplanung ist aktuell nicht möglich. Sobald ein Elternabend verantwortet werden kann, lädt Pfarrer Leipold die betreffenden Eltern ein. Wir gehen aktuell davon aus, dass die Weißen Sonntage erst im Sommer gefeiert werden können.

Firmung der Jahrgänge 2020 / 2021

Folgende Termine sind (Stand Januar 2021) geplant:

28.6.2021	9.30 Uhr	Pfarrkirche Röllbach
	11.30 Uhr	Pfarrkirche Mönchberg
29.6.2021	10.00 Uhr	Pfarrkirche Mönchberg
30.6.2021	10.00 Uhr	Kirche Hobbach

Über die Vorbereitung und die Zuordnung zu den einzelnen Terminen werden wir informieren, sobald Planungssicherheit gegeben ist.

Lektorendienst

Der Dienst des Lektors / der Lektorin beinhaltet das Vortragen der biblischen Lesungstexte, der Fürbitten und Vermeldungen in unseren Gottesdiensten. Bitte überlegen Sie, ob Sie für Ihre Gemeinde diesen wertvollen Dienst übernehmen möchten. Auskünfte erteilen Pfarrer oder Diakon.

Verstärkung des Putzteams in Sommerau

Wir benötigen Verstärkung für unser Team, das die Kirche in Sommerau immer gut pflegt. Bitte überlegen Sie, ob Sie Ihre Hilfe anbieten können. Bitte wenden Sie sich an Pfarrer oder Diakon.

Kirchenwäsche Sommerau

Für die Reinigung der Gebrauchswäsche (Kelch- und Schultertücher, Korporale und Ministrantengewänder) in der Kirche Sommerau, benötigen wir Unterstützung. Alben, Messgewänder und Altardecken werden extern gereinigt. Wenn Sie diesen Dienst für Ihre Gemeinde übernehmen möchten, wenden Sie sich bitte ebenfalls an Pfarrer oder Diakon. Eine Aufwandsentschädigung steht zur Verfügung.

Homepage: www.pg-wendelinus.de

Neues aus der SpessartKraft - Regionalbudget 2020

Das Jahr 2020 ist fast vorbei und so auch das Regionalbudget 2020. Im Frühjahr fanden zwei Förderaufrufe zur Einreichung von Projekten statt. Insgesamt wurden 17 Projekte aus den neun Kommunen Dammbach, Eschau, Heimbuchenthal, Leidersbach, Mespelbrunn, Mönchberg, Röllbach, Rothenbuch und Weibersbrunn gefördert. Es sind verschiedene Projekte durch das Regionalbudget unterstützt worden, die folgende Liste gibt einen Überblick über die Vielfalt der Fördermöglichkeiten.

- Fußballtore für den Spielplatz "Kehrweg" - Gemeinde Dammbach
- Druck einer Wanderbroschüre - Gemeinde Dammbach
- Barfußpfad am Kurparksee - Gemeinde Heimbuchenthal
- Anschaffung einer Doppelschaukel für den Spielplatz am Musikpavillon – Gemeinde Heimbuchenthal
- Wiederaufbau und gemeinnütziger Erhalt einer Streuobstwiese mit alten Apfelsorten - Volkersbrunner Dorfgemeinschaft e.V.
- Beachvolleyballfläche - Spvgg Roßbach 1946 e.V.
- Aufwertung der gemeindlichen Spielplätze und Freizeittflächen in der Gemeinde Mespelbrunn und Aufwertung des Spielplatzes "Am Alleenweg" zum Mehrgenerationenplatz - Gemeinde Mespelbrunn (zwei Projekte)
- Märchenpilz am Europäischen Kulturweg - Wir in Mönchberg e.V.
- Beschaffung von Spielgeräten für die Freizeitplätze & Ausstattungsgegenständen für die Spiel- und Freizeittflächen - Markt Eschau (zwei Projekte)
- Wasserspielplatz an der Röllbachsquelle - Gemeinde Röllbach
- Sitz- und Rastecke am Dorfplatz - Gemeinde Röllbach
- Öffentliche Toilettenanlage in der Sport- und Freizeitanlage "Am Setzborn" – Gemeinde Rothenbuch

- Fußballtore für den Spielplatz "Kehrweg" - Gemeinde Dammbach
- Erweiterung des Spielplatzes Jägerwiese - Gemeinde Rothenbuch
- Einbau eines Küchenbereichs im Wanderheim - Wanderverein Eichkätzchen Weibersbrunn e.V

Die 17 Projekte wurden mit insgesamt 89.885,19 € gefördert. Die Projektträger erhielten zwischen 500 € und 10.000 € Förderung für die Umsetzung. Die Kosten der umgesetzten Projekte dürfen maximal 20.000 € netto betragen, wobei der Höchstfördersatz bei 80 % (mindestens aber 500€ und maximal 10.000 € je Kleinprojekt) liegt. Und jetzt die gute Nachricht: auch im Jahr 2021 gibt es wieder 100.000 zur Förderung von Projekten.



Alle Informationen rund um das Regionalbudget 2021, sämtliche Antragsunterlagen und weiter Formulare sind auf der Homepage der SpessartKraft (www.spessartkraft.de), siehe auch QR-Code, zu finden und zum Download bereit. Bei Fragen zur Förderung ihrer Projektidee steht Ihnen die beiden Allianzmanagerinnen Alexa Sigmund und Lena Rosenberger gerne zur Verfügung.

Kontakt:

Kommunale Allianz „SpessartKraft“ e.V.
 Hauptstraße 81
 63872 Heimbuchenthal
 E-Mail: spessartkraft@vgem-mespelbrunn.bayern.de
 Telefon: 06092 / 942-150

Landratsamt Miltenberg - Online-Vorträge für Eltern mit 6-10-jährigen Kindern

Das Landratsamt Miltenberg bietet Online-Vorträge für Eltern mit Kindern im Alter von 6-10 Jahren am Samstag, 30. Januar 2021 von 09.30 – 12.45 Uhr sowie am Montag, 01. Februar 2021 von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr an. Programm am 30.01.2021:

- Wie begleite ich mein Kind gut durch die Grundschulzeit?
- „Hörst du mir überhaupt zu?“ – Bewusste Kommunikation mit Kindern Programm am 01.02.2021
- Mit Medien Ohne Stress – Faszination und Risiken der virtuellen Welt

Anmeldungen für einen Tag oder beide Tage sind bis zum 25.01.2021 im Landratsamt Miltenberg bei E. Zöller, Tel.: 06022 6200-610 oder unter evelyn.zoeller@lra-mil.de, möglich.

Energiespartipp Kommunale Allianz „SpessartKraft“ e.V.

Frohes Neues Jahr! Haben Sie sich schon einen Vorsatz für das neue Jahr überlegt? Wenn nein, wie wäre es denn mit dem Energiesparen beim Kochen: Schalten Sie Ihren Elektroherd bereits vor dem Ende des Kochvorgangs aus und nutzen Sie damit die Restwärme aus.

Bundesagentur für Arbeit Aschaffenburg

Keinen Plan? Jetzt kommt New Plan. Neues Online-Selbsterkundungstool der Bundesagentur für Arbeit hilft Menschen im Erwerbsleben bei der beruflichen Um- und Neuorientierung.

Nur, wer sich kennt, weiß, was er will und wo er hin will. New Plan unterstützt Menschen im Erwerbsleben, die sich beruflich neu oder umorientieren wollen. Mit dem neuen Online-Tool ergänzt die Bundesagentur für Arbeit ihr digitales Angebot im Bereich der Berufsberatung im Erwerbsleben.

New Plan schafft für die Nutzerinnen und Nutzer Orientierung in einem sich stetig wandelnden Arbeitsmarkt. Dafür bietet New Plan unmittelbar auf der Website ausgehend von den individuellen Testergebnissen Informationen zu passenden Berufsbildern und Weiterbildungsmöglichkeiten. www.arbeitsagentur.de/newplan

New Plan besteht aus drei Säulen: Testen – Inspirieren – Suchen. Mit Hilfe von sechs Testmodulen zeigt New Plan den Nutzerinnen und Nutzern berufliche Möglichkeiten auf, die zu ihnen passen. Im Bereich Inspirieren können berufliche Ideen gesammelt und neue Perspektiven erkundet werden. New Plan zeigt auch, was andere mit ihrem Beruf gemacht haben. Zudem unterstützt das Tool bei der Suche nach individuellen Weiterbildungsmöglichkeiten. New Plan steht rund um die Uhr kostenfrei zur Verfügung. Es ist keine Registrierung notwendig. Ergänzend kann ein individueller Beratungstermin bei der Berufsberatung der Agentur für Arbeit im Erwerbsleben direkt über die Website vereinbart werden.

NACHRUF

Der Markt Eschau trauert um

Herrn Stefan Stenger

der am 30. Dezember 2020 im Alter von 49 Jahren verstorben ist.

Stefan Stenger gehörte von 2002 bis 2020 dem Marktgemeinderat Eschau an.

In dieser Zeit war er Mitglied im Bau- und Umweltausschuss
sowie von 2008 - 2014 Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss.

Die Entwicklung seiner Heimatgemeinde lag ihm sehr am Herzen.

Mit großem Engagement und Verantwortungsbewusstsein wirkte er an der Weiterentwicklung des Marktes Eschau mit. Für sein persönliches Engagement wurde er mit der Bürgermedaille in Bronze ausgezeichnet.

Ihm gebührt unser Dank und ehrendes Gedenken.

Den Angehörigen gehört unsere aufrichtige Anteilnahme.

Der Marktgemeinderat

**Gerhard Rüth
1. Bürgermeister**

Müllabfuhr im Winter: Tipps für Bürgerinnen und Bürger

Die Müllabfuhr im Winter ist für die Müllwerker stets eine Herausforderung. Die Kommunale Abfallwirtschaft gibt den Bürgern deshalb Tipps, wie man zum einen den Müllwerkern die harte Arbeit im Winter erleichtern kann und zum anderen, wie man im Winter seine Abfälle am besten entsorgen kann.

So sollte man darauf achten, dass die Abfälle vor allem in der Biotonne nicht fest frieren, so z.B. durch das Eingeben von Papier auf den Boden der leeren Tonne und das Einpacken der Bioabfälle in saugfähiges Papier. Die Abfallgefäße sollten erst morgens, spätestens um 7 Uhr bzw. 6 Uhr im Stadtbereich Miltenberg herausgestellt werden, um das Festfrieren von Abfällen zu vermeiden. Angefrorene Abfälle können mit einem Spaten oder ähnlichem von den Wänden der Tonne gelöst werden. Die Tonnen sollten zudem an leicht zugängliche Stellen gestellt werden und nicht hinter die höchsten Schneehaufen. Bei Schneefall sollten die Bürger daran denken, dass die Abfallgefäße und bei Sperrmüllabfuhr auch diese Abfälle von den Müllwerkern zu sehen sein müssen.

Bitte beachten Sie, dass Müllfahrzeuge bei winterlichen Straßenverhältnissen im Gegensatz zu PKW's manche Straßen nicht anfahren können. Straßen, die für Müllfahrzeuge nicht anfahrbar sind, werden nicht wiederholt angefahren. Abfälle können in diesen Straßen erst bei der nächsten regulären Abfuhr der entsprechenden Abfallfraktion geholt werden. Abfälle müssen deshalb wieder von der Straße zurückgeholt werden, wenn sie abends noch nicht abgeholt wurden. Die Abfuhrfirmen melden betroffene Straßen der Landkreisverwaltung. In Straßen, die nicht angefahren werden konnten, sind bei der nächsten regulären Abfuhr ausnahmsweise Beistände erlaubt. Restmüll sollte dann in geeigneten Müllsäcken bereitgestellt werden, für Bioabfälle sollten Papiersäcke oder Kartons verwendet werden. Altpapier sollte ebenfalls in Kartons verpackt bereitgestellt werden. In diesen Fällen müssen keine gebührenpflichtigen Restmüll- oder Grüngutsäcke verwendet werden. Für Bioabfall und Altpapier dürfen keinesfalls Kunststoffsäcke zum Einsatz kommen.

Diese Regelung gilt aber nicht für Sperrmüll, Altholz, Altschrott und Elektronikschrott.

Bitte beachten Sie, dass die Regelung nur bei winterlichen Verkehrsbehinderungen, nicht aber bei festgefrorenen Abfällen gilt.

Die Landkreisverwaltung bittet um Verständnis, dass es vorkommen kann, dass morgens das Bioabfallfahrzeug eine Straße nicht anfahren kann, das Fahrzeug, das gelbe Säcke einsammelt, nachmittags jedoch problemlos fahren kann. Sollten ganze Ortsteile aufgrund winterlicher Verhältnisse nicht angefahren werden können, werden gefundene Lösungen ortsüblich über die Gemeinden bekannt gegeben.

Bitte verzichten Sie auf unnötige Anrufe im Landratsamt und den Entsorgungsunternehmen, wenn die Müllabfuhr im Winter nicht zur gewohnten Zeit kommt. Bitte warten Sie erst den ganzen Arbeitstag ab.

Das Landratsamt weist darauf hin, dass das wiederholte Anfahren von nicht befahrbaren Straßen der Umwelt schadet, das Unfallrisiko erhöht und zu Verzögerungen der Müllabfuhr in anderen Straßen und Gemeinden führt. Zudem kann es auch bei der Müllabfuhr bei winterlichen Straßenverhältnissen generell zu Behinderungen und Verzögerungen je nach Höhenlage der Gemeinde kommen.

Diese Regelungen sind erforderlich, um auch im Winter die Abfallentsorgung aufrechterhalten zu können.

Bitte unterstützen Sie die Müllwerker bei ihrer harten Arbeit im Winter.

Oamtliche Bekanntmachung - Kloa Paris feiert dehoam! „Durch Corona virtuell - doch genauso originell“

Da unsere Elferratssitzungen dieses Jahr leider nicht in gewohnter Weise stattfinden können, haben wir uns etwas für alle Mitwirkenden & unserem Publikum überlegt....



**Die erste „digitale Elferratssitzung“
abrufbar ab Samstag, 30.01.2021 um 19.11 Uhr.**

Um den dafür notwendigen Link zu erhalten, könnt ihr die „Kloa Pariser Faschingsbox“ zum Preis von 19,11 € erwerben. Die „Kloa Pariser Faschingsbox“ beinhaltet den Link zur digitalen Elferratssitzung, 2 Flaschen Wein, Knabbereien und Utensilien, die man zum Fasching feiern so braucht.

Die „Kloa Pariser Faschingsbox“ könnt ihr per Whatsapp bzw. Telefon unter Tel. 0175 / 5163867 (Theresa Schmitt) oder per E-Mail unter vve.eschau@web.de bis **spätestens Mittwoch, 20.01.2021** bestellen.

Wir freuen uns auf Eure Bestellungen & wünschen Euch viel Spaß bei unserer „digitalen Elferratssitzung“

Der Erlös der „Kloa Pariser Faschingsboxen“ wird den Kindergärten im Markt Eschau gespendet.

Das Orga-Team der Kloa Pariser Elferratssitzungen



TH - Catering & Service
Schießecke 10 • 63872 Heimbuchenthal

Essen auf Rädern

Täglich wechselnde Auswahl zwischen 2 Menüs
8,- € inkl. Anfahrt – Bestellen Sie 2 Testessen gratis

Tel. 06092 / 999414 • info@th-catering-service.de
www.th-catering-service.de

Bei uns entsteht kein Plastik- oder Alufolienmüllberg!
Wir servieren Ihnen Ihr Essen in Porzellanbehältnissen!

Mietgesuch:

**Kleines Haus oder 4 Zi.-Wohnung
in Eschau**

für zahlungskräftige Patchwork-Familie.

Nichtraucher ohne Haustiere.

0163 7802591



**Baugrundstück in
Eschau/Sommerau
gesucht.**

**Tel.
0176/21569014**

GEORG WIEDEMANN

D Allen die mit uns Abschied nahmen,
A sich in stiller Trauer mit uns
N verbunden fühlten und ihre
K Anteilnahme auf so vielfältige und
E liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

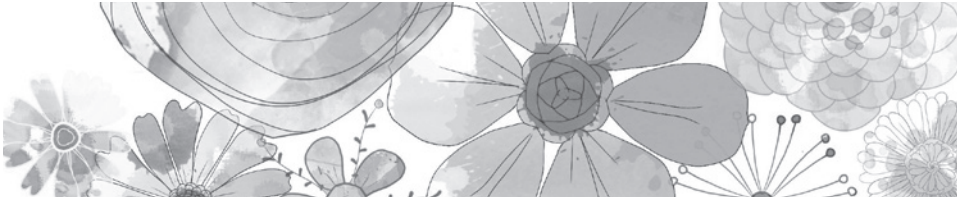
Pflegedienst Vicura
Frau Pfarrerin Englert
dem Hausarzt Makabe
Wofgang Englert für die musikalische Umrahmung
Bestattungsinstitut Robert Völker

**In liebevoller Erinnerung
Elisabeth Wiedemann**

Eschau, im Dezember 2020

Suche Bauplatz für 1 - 2 Familienhaus im Eschau - Sommerau - Hobbach

Manfred Scherger
Am Dillhof 12
63863 Eschau
Tel 0171/53 61 049



Bestattungen V ö l k e r

Seit über 100 Jahren
Ihre Bestattungsfirma vor Ort

Eschau, Sommerau, Hobbach, Wildensee

Im Trauerfall sind wir rund
um die Uhr für Sie da, auch
an Sonn- und Feiertagen.

Ansprechpartner:

Robert Völker Tel. 1276

- Beratung in allen Bestattungsangelegenheiten
- Erd- und Feuerbestattung
- Regelung behördlicher Angelegenheiten
- Überführung vom Sterbeort zum Bestattungsort
- Einkleiden und Einbetten
- Erstellen und Vermitteln von Sterbeanzeigen
- Gestalten und Erstellen von Trauerdrucksachen



Pflegeheim im St. Elisabethenstift
GmbH

Unsere Verwaltung ist täglich von 7:00 bis 19:00 Uhr für Sie da, auch sonn- u. feiertags!

Hauptstr. 18, 63920 Großheubach
Tel.: (0 93 71) 97 23-0, Fax: 97 23-19
email: mail@st-elisabethenstift.de
www.st-elisabethenstift.de



Die **Gemeinde Dammbach** sucht
zum 01.04.2021
für den gemeindlichen Bauhof einen
Mitarbeiter (m/w/d)
in Vollzeit

Ihre Aufgabengebiete:

- Mitarbeit bei Unterhaltungs-, Pflege- und Instandsetzungsarbeiten an den gemeindlichen Verkehrsflächen, Kanalisation, Wasserläufen, Grünanlagen und sonstigen gemeindlichen Einrichtungen und Anlagen

Ihr Anforderungsprofil:

- abgeschlossene Berufsausbildung im Baugewerbe mit Geräteerfahrung oder in einem handwerklichen Beruf
- selbstständiges, eigenverantwortliches, motiviertes und teamorientiertes Arbeiten freundliches und zuvorkommendes Auftreten
- Führerscheinklasse CE wünschenswert
- Einsatzbereitschaft zu Winter- und Wochenenddiensten sowie zu Arbeiten außerhalb der regulären Dienstzeit
- Bereitschaft zur Teilnahme am aktiven Dienst bei der Freiwilligen Feuerwehr Dammbach während der Arbeitszeit

Wir bieten:

- eine interessante und abwechslungsreiche Vollzeitstelle
- bei Bewährung einen sicheren Arbeitsplatz
- Möglichkeit zur Übernahme der Vorarbeitertätigkeit
- Dienstkleidung wird gestellt
- Eingruppierung je nach Qualifikation nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- eine betriebliche Zusatzversorgung

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Übersicht über den beruflichen Werdegang, Zeugniskopien) richten Sie bitte bis zum **31.01.2021** an die Gemeinde Dammbach, Hauptstr. 81, 63872 Heimbuchenthal oder an poststelle@vgem-mespebrunn.bayern.de.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Frau Bürgermeisterin Waltraud Amrhein unter der Tel.-Nr. 06092/942-125 oder im Personalsbüro bei Frau Fath unter der Tel.-Nr. 06092/942-124.



Suche einen Pferdestall
als Offenstall mit bestmöglich
Vollpension oder mit
Arbeitsteilung/Halbpension
für ein Pferd.

In Eschau/Sommerau, Streit,
Mönchberg, Rück/Schippach,
Eichelsbach.

Bitte melden unter:
0172 / 6920471

**Suche Wiesengrundstück
am Bach zu Kaufen.**

Lohmühle Richtung Kreisel
Kreisel Richtung REWE
oder danach.

Tel. 09374/7250
Tel. 0171/1841944
ab 18 Uhr

Die Energiespezialisten!

Jetzt auch Pellets erhältlich



Tel. 0931 2794-3
www.gasuf.de



gasuf
Gasversorgung Unterfranken GmbH



**JETZT
BEWERBEN!**

DEIN PROJEKT 2021 –

Unser Regionalbudget machts möglich!

Kurzbeschreibung

Das Regionalbudget der Allianz SpessartKraft wird auch 2021 die Umsetzung der besten Kleinprojekte in den neun Kommunen Dammbach, Eschau, Heimbuchenthal, Leidersbach, Mespelbrunn, Mönchberg, Röllbach, Rothenbuch und Weibersbrunn finanziell fördern. Hierfür stehen insgesamt bis zu 100.000 € zur Verfügung.

Kontakt

Allianzmanagement der SpessartKraft
Tel.: 06092 / 942 - 150
E-Mail: mail@spessartkraft.de



Details

- Gefördert werden Projekte, deren Umsetzung sich positiv auf das Leben in unseren Gemeinden auswirkt.
 - Bewerben dürfen sich Vereine, Verbände, Privatpersonen, Kommunen oder Unternehmen.
 - Die Bewerbungsfrist ist der 14.02.2021.
 - Dein Kleinprojekt darf insgesamt maximal 20.000 € (netto) kosten.
 - Die Auswahl der geförderten Projekte trifft das Entscheidungsgremium der Kommunalen Allianz auf Basis von bestimmten Bewertungskriterien.
 - Dein Projekt muss bis spätestens 01.10.2021 umgesetzt sein.
 - Der maximale Fördersatz liegt bei 80 % der Nettokosten (mind. 500 € und max. 10.000 € Förderung je Projekt).
- Weitere Informationen rund um das Regionalbudget 2021 sowie die Antragsunterlagen findest Du unter www.spessartkraft.de.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Bankwechsel leicht gemacht - Wir unterstützen Sie beim Kontowechsel. Ihre Vorteile:

- Kompetente Ansprechpartner vor Ort in unseren Geschäftsstellen
- Wir übernehmen für Sie den Schriftwechsel im Zusammenhang mit Ihrem neuen Konto
- Mit unserer Kontenwechselhilfe gestalten wir Ihren Kontowechsel zur Raiffeisenbank Elsavatal eG besonders bequem und ohne Aufwand
- Profitieren Sie vom Service einer Bank, die genossenschaftliche Werte lebt
- Interesse? Dann rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin!

Unsere Beratungszeiten täglich von 8:00 - 20:00 Uhr

Unsere Öffnungszeiten in der Hauptstelle Eschau:

Montag	9:00-12:30 Uhr und 14:00-18:00 Uhr
Dienstag	9:00-12:30 Uhr und 14:00-16:00 Uhr
Mittwoch	9:00-12:30 Uhr
Donnerstag	9:00-12:30 Uhr und 14:00-18:00 Uhr
Freitag	9:00-12:30 Uhr und 14:00-16:00 Uhr

Telefon: 09374 / 9713-0
info@raiba-elsavatal.de
www.raiba-elsavatal.de

DIE Bank der Region



**Raiffeisenbank
Elsavatal eG**